

An den Delegiertenrat der

**Pro Natura - Schweizerischer
Bund für Naturschutz**

Dornacherstrasse 192
4018 Basel

**Bericht der Revisionsstelle
zur Jahresrechnung 2019 nach Swiss GAAP FER**

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2019)

5. März 2020

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Vereinsversammlung der Pro Natura - Schweizerischer Bund für Naturschutz, Basel

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Pro Natura - Schweizerischer Bund für Naturschutz bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Basel, 5. März 2020

BDO AG



Michael Benes

Zugelassener Revisionsexperte



Daniela Kaiser

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

Bilanz 2019 des Pro Natura Zentralverbands

in TCHF

	Erläuterungen	Bilanz 2018		Bilanz 2019			Erläuterungen	Bilanz 2018		Bilanz 2019	
			%		%				%		%
Aktiven						Passiven					
Flüssige Mittel	1	5'646.2	12.2%	6'203.7	9.9%	Kreditoren Sozialversicherungen	10	-35.7	0.1%	-25.9	0.0%
Kurzfristige Geldanlagen		0.0	0.0%	0.0	0.0%	Kreditoren Sektionen	10	-616.1	1.3%	-925.7	1.5%
Debitoren Sozialversicherungen	2	9.9	0.0%	6.6	0.0%	Übrige Kreditoren	10	-474.1	1.0%	-889.5	1.4%
Debitoren Sektionen	2	178.7	0.4%	200.9	0.3%	Passive Rechnungsabgrenzung		-1'246.2	2.7%	-845.5	1.3%
Übrige Debitoren	2	149.7	0.3%	581.8	0.9%	Kurzfristige Rückstellungen	11	-295.3	0.6%	-322.9	0.5%
Übrige Forderungen	3	14.1	0.0%	88.8	0.1%	Kurzfristiges Fremdkapital		-2'667.3	5.8%	-3'009.5	4.8%
Vorräte	4	39.4	0.1%	40.4	0.1%						
Aktive Rechnungsabgrenzung		426.0	0.9%	641.3	1.0%						
						Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		0.0	0.0%	0.0	0.0%
Umlaufvermögen		6'463.9	14.0%	7'763.3	12.4%	Fremdkapital langfristig		0.0	0.0%	0.0	0.0%
Finanzanlagen	5	30'063.1	65.2%	43'602.3	69.5%	Zweckgebundene Fonds		-5'156.8	11.2%	-4'952.7	7.9%
Schutzgebiete	6	0.0	0.0%	0.0	0.0%	Zweckgebundenes Kapital		-9'243.6	20.0%	-11'043.7	17.6%
Liegenschaften betrieblich	7	4'152.5	9.0%	5'904.8	9.4%	Total Zweckgebundenes Kapital		-14'400.4	31.2%	-15'996.4	25.5%
Solaranlage	9	34.7	0.1%	27.8	0.0%						
Mobiliar und Geräte	9	782.5	1.7%	929.3	1.5%	Freies Kapital mit interner Zweckbindung		-3'919.6	8.5%	-3'918.0	6.2%
Liegenschaften nicht betrieblich	8	4'630.1	10.0%	4'497.9	7.2%	Freies Kapital ohne interne Zweckbindung		-25'139.5	54.5%	-39'801.5	63.5%
Anlagevermögen		39'662.9	86.0%	54'962.0	87.6%	Organisationskapital		-29'059.1	63.0%	-43'719.4	69.7%
Total A k t i v e n		46'126.9	100.0%	62'725.4	100.0%	Total P a s s i v e n		-46'126.9	100.0%	-62'725.4	100.0%

Rechnung 2019 des Pro Natura Zentralverbands

in TCHF

	Erläuterungen	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Zu/Abnahme 2018 - > 2019	Veränderung % 2018 - > 2019	Budget 2019
Freie Spenden		5'469.8	5'727.6	257.8	4.7	5'263.6
Zweckgebundene Spenden	12	2'697.6	2'710.2	12.5	0.5	2'635.0
Freie Legate	13	2'773.5	16'135.3	13'361.8	481.8	2'000.0
Zweckgebundene Legate		176.0	2'460.1	2'284.2	1'298.1	2'100.0
Mitgliederbeiträge	14	10'645.4	11'162.3	516.9	4.9	10'946.9
Erträge aus Schutzgebieten		143.4	50.9	-92.5	-64.5	18.0
Beiträge der öffentlichen Hand		1'180.9	1'587.5	406.6	34.4	1'012.5
Erträge aus Dienstleistungen und übrige Erträge		1'548.4	969.5	-578.9	-37.4	932.5
Betriebsertrag		24'635.0	40'803.4	16'168.3	65.6	24'908.5
Personalaufwand	15	-9'324.2	-9'311.2	13.0	0.1	-9'601.8
Sachaufwand	16	-17'876.9	-16'891.9	985.0	5.5	-21'428.6
Abschreibungen	17	-621.9	-689.2	-67.3	-10.8	-831.8
Betriebsaufwand	18	-27'823.0	-26'892.4	930.6	3.3	-31'862.2
Betriebsergebnis für die Leistungserbringung		-3'188.0	13'911.0	17'099.0	536.4	-6'953.7
Umlagen		0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Finanzergebnis und übrige Nebenerfolge	19	-1'490.9	2'345.3	3'836.2	257.3	536.2
Total Umlagen, Finanzergebnis und übrige Nebenerfolge		-1'490.9	2'345.3	3'836.2	257.3	536.2
Ergebnis ohne Fonds		-4'678.9	16'256.3	20'935.2	447.4	-6'417.5
Entnahme aus Fonds und zweckgebundenem Kapital		1'696.9	1'467.7	-229.2	-13.5	1'132.6
Zuweisung an Fonds und zweckgebundenes Kapital		-983.0	-3'063.8	-2'080.7	-211.7	-282.0
Total Entnahme (+) / Zuweisung (-) Fonds + zweckgebundenes Kapital		713.9	-1'596.0	-2'309.9	-323.6	850.6
Ergebnis vor interner Zweckbindung		-3'965.0	14'660.3	18'625.3	469.8	-5'566.9
Entnahme aus freiem Kapital		3'965.0	1.7	-3'963.3	-100.0	1'301.7
Zuweisung an freies Kapital		0.0	0.0	0.0	0.0	-3'000.0
Total Entnahme (+) / Zuweisung (-) freies Kapital		3'965.0	1.7	-3'963.3	-100.0	-1'698.3
Ergebnis nach Entnahme / Zuweisung mit interner Zweckbindung		0.0	14'662.0	14'662.0	0.0	-7'265.2

(in TCHF)

	Rechnung 2018	Rechnung 2019
Jahresergebnis ohne Fonds & ohne Veränderung des Organisationskapitals	-4'679	16'256
Abschreibung auf Sachanlagen	622	689
Wertberichtigungen auf Finanzanlagen	0	0
Nicht liquiditätswirksame Kursgewinne / -verluste	2'134	-1'958
Zunahme / Abnahme Vorräte	-3	-1
Zunahme / Abnahme Debitoren und übrige Forderungen	-9	-526
Zunahme / Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzung	76	-216
Zunahme / Abnahme Kreditoren	-351	715
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzung	-397	-401
Zunahme / Abnahme Rückstellungen	12	28
Mittelzufluss / -abfluss aus Betriebstätigkeit	-2'595	14'587
Investitionen Liegenschaften	-122	-2'037
Desinvestitionen Finanzanlagen und übrige Erträge	3'668	5'260
Investitionen Finanzanlagen und übrige Aufwände	-5'012	-16'840
Investitionen Mobiliar und Geräte	-462	-412
Mittelzufluss / -abfluss aus Investitionstätigkeit	-1'929	-14'030
Mittelzufluss / -abfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Total Mittelfluss	-4'523	558
Zunahme / Abnahme flüssige Mittel	-4'523	558
Bestand flüssige Mittel per 1. Januar	10'169	5'646
Bestand flüssige Mittel per 31. Dezember	5'646	6'204

Veränderung des Kapitals

Zweckgebundenes Fondskapital

Mit dem Fonds von Mechel dürfen wissenschaftliche Forschungen, besonders im Nationalpark, unterstützt werden. Der Zugang besteht aus der internen Verzinsung.

Der Fonds Reinhart basiert auf einem Legat. Er ist Projekten im Wallis gewidmet. Der Zugang besteht aus der internen Verzinsung.

Mit dem Fonds für Landkäufe in den Schweizer Bergen sollen Landkäufe auf der montanen bis alpinen Stufe ermöglicht werden. Der Zugang besteht aus der internen Verzinsung.

Der Fonds Thurnheer-Jenni stammt aus einer Zuwendung der Arthur und Frieda Thurnheer-Jenni Stiftung. Mit dem Fonds sollen Projekte in den Bereichen Gewässerschutz, Renaturierungen von Gewässern, Biotopschutz und Moorschutz finanziert werden. Der Zugang besteht aus der internen Verzinsung. Die Entnahme wurde für verschiedene Projekte der Aktion Bieber&Co verwendet.

	Bilanz per 31.12.2018	Zugang 2019	Abgang 2019	Bilanz per 31.12.2019
Fonds von Mechel	37	1	0	38
Fonds Reinhart	71	6	0	77
Fonds Landkäufe in den Schweizer Bergen	237	2	0	239
Fonds Thurnheer-Jenni	4'812	113	326	4'599
Total	5'157	122	326	4'953

Zweckgebundenes Kapital

Gemäss ZEWI Richtlinien gehört das zweckgebundene Kapital zum zweckgebundenen Fondskapital. Um den Willen der Spenderinnen und Spender in jedem Fall zu respektieren, werden zweckgebundene Spenden, die nicht im selben Jahr verwendet werden können, dem zweckgebundenen Kapital zugewiesen. Projekte, für die in den Vorjahren zweckgebundene Spenden zurückgestellt wurden, werden aus dem zweckgebundenen Kapital finanziert. Das zweckgebundene Kapital setzt sich wie folgt zusammen:

	Bilanz per 31.12.2018	Zugang 2019	Abgang 2019	Bilanz per 31.12.2019
Achat parcelle 1597 d'Arzier-Le Muids VD	0	11	0	11
Ackermoose-Förderung	25	0	23	2
Aeschenseeli	27	0	8	19
Alpenbock	31	0	0	31
Anteil Erneuerungsfonds Juraweid	66	26	36	56
Aue Widen	50	0	50	0
Auenprojekt Reussegg, Sins	0	161	0	161
Auenrevitalisierung Grien	130	0	0	130
Aufwertung Chlepfibeerimoo	60	0	60	0
Aufwertung Ronfeld	60	0	60	0
Aufwertung Trockenweiden Törl	61	0	3	58
Ausstellung Ch-P. Insect de la nuit	50	0	50	0
Biodiversität	41	0	29	12
Chardon bleu Alpes-GR/FR	14	0	14	0
Föhrenwälder Jurapark	54	0	0	54
Geburtshelferkröte Thal	20	0	0	20
Gelbringfalter Jurabogen	106	0	12	94
Hochstammförderung LU	74	0	0	74
Hydrologie Bannzöpfe SZ	0	6	0	6
IUCN Schweiz	14	0	0	14
Jugendnaturschutz Gruppen	4	0	0	4
Kampagne Insekten	0	71	0	71
Kampagne Wildtierkorridore	231	0	158	73

Kleinstrukt. Eidechsen + Marderartige	20	0	20	0
KULA Seetal	6	24	0	30
Landkauf Castro TI	22	0	0	22
Landkäufe Matti	107	0	107	0
Legat Aletsch Energetische Sanierung	1'987	0	31	1'956
Legat Erhalt Gebiete in den schweizer Alpen	0	2'131	0	2'131
Legat Fortbestand von Pro Natura sichern	0	200	0	200
Legat für Aletschwald	83	0	56	27
Legat Projekte Sektionen BE(Oberland) + VS	175	53	0	228
Legat Schutzg. Ch-P., Projekte und Unterhalt	100	0	0	100
Legat Schweizer Nationalpark	0	75	0	75
Legat Sektionen Romandie, Projekte	1'078	0	37	1'041
Legat SG Landkäufe + Pflege	7	0	7	0
Legat Umweltbildungs-Projekte	306	0	0	306
Legat VD (Magenat)	49	0	0	49
Legat Zentralverband, Projekte Romandie	500	0	0	500
Legat Zentrum Ch-P., Inv. und Projekte	1'098	0	182	916
Legat Zentrum Ch-P., Inv. und Projekte	7	0	7	0
Les Pontins Suivi	22	0	6	16
Nationalpark-Million,Zweckb. in Klärung	1'000	0	0	1'000
Pädagogische Dossiers	14	0	0	14
Panzersperren als Vernetzungskorridore	70	140	0	210
Pärke von nationaler Bedeutung	100	0	8	92
Pfynwald VS	85	0	0	85
Pilotphase Jungprofi Biotop Pflege	54	6	0	60
Régénération tourbière Cachot	15	0	15	0
Regioflora	38	0	8	30
Reussaue AG	51	0	51	0
Revitalisation PPS Joûmes	29	0	2	27
Rigoles de Vionnaz	60	0	0	60
Schmetterlinge	390	0	8	382
Schutzgebiete im Kanton Zürich	23	0	7	16
SG-Markierung Kaltbrunner Riet	15	0	15	0
SH Glögglifrosch	3	0	3	0
Tour d'observation Champ - Pittet	136	0	27	109
Trockenstandort Zeneggen	95	0	18	77
Waldauflichtung Lopper	180	0	20	160
Waldreservat Erlenschachen	106	4	4	106
Wanderziegenherde	95	28	0	123
Wolfschachen: planif. Compl. 2019-20	0	5	0	5
Total	9'244	2'942	1'142	11'044

Organisationskapital

	Bilanz per 31.12.2018	Zugang 2019	Abgang 2019	Bilanz per 31.12.2019
Freies Kapital mit interner Zweckbindung	3'920	0	2	3'918
Freies Kapital ohne interne Zweckbindung	25'139	14'662	0	39'801
Total	29'059	14'662	2	43'719

Erläuterungen zur Bilanz und Betriebsrechnung

Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung des Pro Natura Zentralverbands erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Die Jahresrechnung entspricht dem schweizerischen Gesetz, den Statuten der Organisation und den Statuten der Stiftung ZEWO (Fachstelle für Spenden sammelnde, gemeinnützige Organisationen). Die folgenden Zahlen beziehen sich auf das Rechnungsjahr 2019. Bei wesentlichen Abweichungen zum Rechnungsjahr 2018 werden diese näher erläutert. Wo nicht anders vermerkt, sind alle Zahlenangaben in CHF 1'000.

1. Flüssige Mittel

Die Kassenbestände und Bankguthaben sind zu Nominalwerten bilanziert. Der Bestand an flüssigen Mitteln hat sich gegenüber dem Vorjahr reduziert. Die in früheren Jahren vorhandenen Liquiditätsüberschüsse konnten auf ein für operative Tätigkeit angemessenes Mass reduziert werden.

2. Debitoren

Die Forderungen gegenüber Dritten werden zum Nominalwert eingesetzt.

	Bilanz per 31.12.2018	Bilanz per 31.12.2019
Warenverkauf	3	13
Pro Natura Sektionen	179	201
Debitoren Sozialversicherungen	10	7
Kontokorrent Liegenschafts-Verwaltung Lausanne	80	237
Kontokorrent Les Grangettes	1	0
Kontokorrent Juraweid Miteigentümer-Gemeinschaft	65	56
Kontokorrent Trägerverein	0	275
Total	338	789

3. Übrige Forderungen

	Bilanz per 31.12.2018	Bilanz per 31.12.2019
Guthaben Verrechnungssteuer	14	16
Vorsteuer vor def. MWST Abrechnung (vereinnahmt)	0	45
Guthaben MWST	0	28
Guthaben Steuer	14	89

4. Vorräte

Die Vorräte an Handelswaren sind zu Anschaffungskosten bewertet.

	Bilanz per 31.12.2018	Bilanz per 31.12.2019
Vorräte an Handelswaren	39	40

5. Finanzanlagen

Die Wertschriften sind zu Kurswerten bilanziert. Die Anlagen richten sich nach dem Pro Natura Anlagereglement und sind primär auf Werterhaltung des Vermögens und auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. Die Hypothek und das Darlehen werden marktkonform verzinst. Aufgrund der langfristig beabsichtigten Haltedauer werden die Wertschriften seit 2015 im langfristigen Anlagevermögen ausgewiesen.

	Bilanz per 31.12.2018	Bilanz per 31.12.2019
Obligationen CHF	12'506	10'802
Obligationen Fremdwährungen	2'757	858
Aktien und Fonds CHF	9'441	23'520
Aktien und Fonds Fremdwährungen	2'653	5'768
Ökosar	796	874
Hypothek (Mieterdarlehen Gundeldingerfeld)	1'350	1'300
Darlehen an Solaranlagen	560	480
Total	30'063	43'602

6. Schutzgebiete

Die Schutzgebiete werden mit einem Franken pro memoria in der Bilanz geführt. Ihr Wert für die Natur ist nicht buchhalterischer Art.

7.1 Liegenschaften betriebliche 2019

Die betrieblichen Liegenschaften werden zu den Anschaffungskosten abzüglich der notwendigen Wertberechtigungen bewertet. Zur Berechnung der Abschreibungen wird eine Nutzungsdauer von 40 Jahren angenommen. Beim Kauf der Juraweid wurden nur die Gebäude bilanziert, der Landanteil wurde den Schutzgebieten zugewiesen und der laufenden Rechnung belastet.

	Villa Cassel	Schloss - Champ-Pittet	Annex-Bau Champ-Pittet	Juraweid	Total
Anschaffungswerte 1.1.19	4'624	6'722	1'882	800	14'028
Zugänge	2'037	0	0	0	2'037
Abgänge	-	-	-	-	-
Anschaffungswerte 31.12.19	6'662	6'722	1'882	800	16'065
Kumulierte Abschreibungen 1.1.19	-3'765	-5'106	-925	-80	-9'876
Zugänge	-50	-168	-47	-20	-285
Abgänge	-	-	-	-	-
Kumulierte Abschreibungen 31.12.19	-3'815	-5'274	-972	-100	-10'160
Total betriebliche Liegenschaften 2019	2'847	1'448	910	700	5'905

7.2 Liegenschaften betriebliche 2018

	Villa Cassel	Schloss - Champ-Pittet	Annex-Bau Champ-Pittet	Juraweid	Total
Anschaffungswerte 1.1.18	4'502	6'722	1'882	800	13'906
Zugänge	122	0	0	0	122
Abgänge	-	-	-	-	-
Anschaffungswerte 31.12.18	4'624	6'722	1'882	800	14'028
Kumulierte Abschreibungen 1.1.18	-3'741	-4'938	-878	-60	-9'617
Zugänge	-24	-168	-47	-20	-259
Abgänge	-	-	-	-	-
Kumulierte Abschreibungen 31.12.18	-3'765	-5'106	-925	-80	-9'876
Total betriebliche Liegenschaften 2018	860	1'616	957	720	4'153

8.1 Nicht betriebliche Liegenschaften 2019

Die Liegenschaften in Bern und Lausanne wurden Pro Natura 2013 geschenkt bzw. vererbt. Sie gehören nicht zu den betrieblichen Liegenschaften und sind zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen, zuzüglich Investitionen bilanziert.

	Lausanne	Bern	Total
Anschaffungswerte 1.1.19	3'288	2'000	5'288
Zugänge	0	0	0
Abgänge	-	-	-
Anschaffungswerte 31.12.19	3'288	2'000	5'288
Kumulierte Abschreibungen 1.1.19	-408	-250	-658
Zugänge	-82	-50	-132
Abgänge	-	-	-
Kumulierte Abschreibungen 31.12.19	-490	-300	-790
Total nicht betriebliche Liegenschaften 2019	2'798	1'700	4'498

8.2 Nicht betriebliche Liegenschaften 2018

	Lausanne	Bern	Total
Anschaffungswerte 1.1.18	3'288	2'000	5'288
Zugänge	0	0	0
Abgänge	-	-	-
Anschaffungswerte 31.12.18	3'288	2'000	5'288
Kumulierte Abschreibungen 1.1.18	-325	-200	-525
Zugänge	-82	-50	-132
Abgänge	-	-	-
Kumulierte Abschreibungen 31.12.18	-408	-250	-658
Total nicht betriebliche Liegenschaften 2018	2'880	1'750	4'630

9.1 Übrige Sachanlagen 2019

Die Solaranlage auf dem Dach des Zentralsekretariats in Basel wurde 2003 gemeinsam mit Pro Natura Basel-Stadt finanziert. Die Herstellungskosten betragen (nach Abzug der erhaltenen Subventionen) TCHF 278. Der Anteil des Zentralverbands belief sich auf TCHF 139. Dieser Anteil wird über 20 Jahre linear abgeschrieben. Die Abschreibungsdauer von 20 Jahren wird durch die Industriellen Werke Basel-Stadt, welche den erzeugten Strom zu kostendeckenden Preisen abnehmen, vorgeschrieben. Das Mobiliar und die Geräte werden zu den Anschaffungskosten abzüglich der notwendigen Wertberichtigungen bewertet. Dabei wird von einer Nutzungsdauer von 10 Jahren ausgegangen, für EDV-Geräte und ein Elektro-Occasionsfahrzeug im Zentrum Aletsch von 3 Jahren, für die Mitgliederdatenbank von 10 Jahren.

	Solaranlage	Mobiliar und Bürogeräte	Informatik Fahrzeug	Mitglieder-Datenbank	Total
Anschaffungswerte 1.1.19	139	1'066	345	246	1'796
Zugänge	-	99	313	-	412
Abgänge	-	-	-	-	-
Anschaffungswerte 31.12.19	139	1'165	658	246	2'208
Kumulierte Abschreibungen 1.1.19	-104	-438	-199	-238	-979
Zugänge	-7	-107	-155	-3	-272
Abgänge	-	-	-	-	-
Kumulierte Abschreibungen 31.12.19	-111	-545	-354	-241	-1'251
Total übrige Sachanlagen 2019	28	620	304	5	957

9.2 Übrige Sachanlagen 2018

	Solaranlage	Mobiliar und Bürogeräte	Informatik Fahrzeug	Mitglieder- Datenbank	Total
Anschaffungswerte 1.1.18	139	703	246	246	1'334
Zugänge	-	363	99	-	462
Abgänge	-	-	-	-	-
Anschaffungswerte 31.12.18	139	1'066	345	246	1'796
Kumulierte Abschreibungen 1.1.18	-97	-336	-101	-213	-748
Zugänge	-7	-101	-98	-24	-230
Abgänge	-	-	-	-	-
Kumulierte Abschreibungen 31.12.18	-104	-438	-199	-238	-979
Total übrige Sachanlagen 2018	35	628	146	8	817

10. Kreditoren

Die Forderungen von Dritten werden zum Nominalwert eingesetzt.

	Bilanz per 31.12.2018	Bilanz per 31.12.2019
Lieferantenkreditoren	474	862
Kreditoren Sozialversicherungen	36	26
Pro Natura Sektionen (Kontokorrente)	616	925
Total	1'126	1'813

11. Rückstellungen

Überstunden- und Ferienguthaben der Mitarbeitenden im Zentralsekretariat per Jahresende.

Buchwert per 1.1.2018	284
Bildung 2018	11
Buchwert per 31.12.18	295
Bildung 2019	28
Buchwert 31.12.2019	323

12. Zweckgebundene Spenden

Die 2.7 Mio. zweckgebundenen Spendeneinnahmen im Jahr 2019 waren praktisch genau gleich hoch wie im Vorjahr und liegen in etwa im langjährigen Mittel.

13. Legate

2019 sind insgesamt MCHF 18.6 Legate eingegangen, davon MCHF 2.5 mit Zweckbindung. Dieser Wert ist sehr viel höher als im Vorjahr (MCHF 2.9). Diese markante Steigerung ist im Wesentlichen auf ein einzelnes sehr grosses Legat zurückzuführen. Legate und Spenden werden zum Zeitpunkt des Zahlungseingangs verbucht.

14. Mitgliederbeiträge

Aufgrund der weiterhin erfolgreichen Tür zu Tür Werbung konnten die Mitgliederbeiträge um 5% gesteigert werden.

15. Personalaufwand

Pro Natura verfügt über ein transparentes Lohnsystem. Die Lohnschere zwischen tiefstem und höchstem Lohn in derselben Dienstaltersstufe beträgt 1 zu 2. Die 7 Mitglieder der Geschäftsleitung (insgesamt 600 Stellen%) verdienen p.A. brutto CHF 894'384.

Die Mitglieder des Zentralvorstandes arbeiten ehrenamtlich. Angesichts der ausserordentlichen Belastung erhält die Präsidentin eine pauschale Entschädigung von CHF 12'000 pro Jahr. Den Mitgliedern des Zentralvorstands werden die Spesen für Anreise, Übernachtung und kleine Auslagen vergütet. Die 10 Mitglieder des Zentralvorstands haben für Pro Natura insgesamt ca. 1'100 Stunden ehrenamtlich gearbeitet, dazu kommen ca. 1'500 Stunden der Delegierten, die ebenfalls ehrenamtlich arbeiten. In den Pro Natura Aktiv-Einsätzen in Schutzgebieten wurden insgesamt 7'920 Arbeitsstunden an Freiwilligenarbeit und im Jugendnaturschutz auf nationaler Ebene (Rat der Jungen, Ausbildung der Leiterinnen und Leiter von Naturschutzgruppen) 1'715 Stunden geleistet.

Im Zentralsekretariat waren im Jahresdurchschnitt 103.70 Personen in 70.9 Vollzeitstellen angestellt, davon arbeiteten 72.2 in Basel, 27.1 am Standort Champ-Pittet und 4.4 im Zentrum Aletsch. (2018 waren es 111.30 Personen in 77.8 Vollzeitstellen).

	2018	2019
Personalaufwand für Sektionen	353	402
Personalaufwand für Projekte	7'061	6'895
Personalaufwand für Fundraising und Marketing	483	535
Personalaufwand für Administration	1'427	1'479
Total Personalaufwand	9'324	9'311

16. Sachaufwand

	2018	2019
Finanzausgleich an Sektionen	3'600	3'600
Mitgliederbeiträge an Sektionen	1'243	1'354
Projektbeiträge an Sektionen	1'193	1'439
Aufwand für Schutzgebiete	702	1'376
Übriger Projektsachaufwand	4'573	4'265
Fundraising und Marketingaufwand	6'084	4'405
Administrativer Aufwand	482	453
Total Sachaufwand	17'877	16'892

17. Abschreibungen (siehe Punkte 7-9)

18. Aufwand für die Leistungserbringung

Entsprechend der ZEWO-Methode zur Evaluation der Kostenstruktur gemeinnütziger Organisationen wird der Aufwand zur Leistungserbringung aufgeteilt in den Projektaufwand und den administrativen Aufwand. Im administrativen Aufwand inbegriffen ist auch der Aufwand zur Mittelbeschaffung (Fundraising). Durch die weiterhin starken Aktivitäten bei der Mittelbeschaffung verbleibt der administrative Aufwand auf dem hohen des Vorjahres. Der Aufwand für den Schoggitaler-Verkauf ist nicht beinhaltet.

	Projekt-aufwand	administrativer Aufwand	Total
Personalaufwand	7'297	2'014	9'311
Sachaufwand inkl. Abschreibungen	12'723	4'858	17'581
Total	20'020	6'872	26'892

19. Finanzergebnis und übrige Nebenerfolge

Durch das sehr gute Börsenjahr konnten die Verluste des Vorjahres mehr als ausgeglichen werden. Die Erträge aus Wertschriften waren mit TCHF 2'515. sehr positiv. Dabei ist zu beachten, dass es sich dabei in der Regel um nicht realisierte Buchgewinne handelt, die sich mit der zukünftigen Marktentwicklung auch wieder verändern können.

Das Finanzergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2019
Erträge aus Wertschriften und Finanzanlagen	-1'495	2'515
Wertberichtigung treuhänderisches Darlehen	0	0
Nettoerträge aus nicht betrieblichen Liegenschaften	210	203
Kursgewinne auf Wertschriften und Finanzanlagen	32	373
Bankspesen und -gebühren, Negativzinsen	-134	-151
Kursverluste auf Wertschriften	-135	-19
Total Finanzerfolg	-1522	2921

	2018	2019
Übrige Erträge	50	58
Übrige Aufwände	-19	-634
Total übrige Nebenerfolge	31	-576

Weitere Angaben zur Bilanz / Nicht in der Bilanz enthalten sind:

A) Vermögenswerte ohne Nutzniessung

Nach dem Ableben der Nutzniesserin werden die Vermögenswerte an Pro Natura übertragen.

	Kurswert per 31.12.2018	Kurswert per 31.12.2019
Legat von 1999 (Wertschriftenportfolio)	6'835	8'165
Total	6'835	8'165

B) Durch Dritte verwaltete Fonds

Es existieren derzeit keine durch Dritte verwalteten Fonds.

C) Schoggitaler

Zusammen mit dem Schweizer Heimatschutz ist Pro Natura am Schoggitaler-Verkauf beteiligt. Der anteilige Gewinn ist in der Bilanz und Betriebsrechnung enthalten. Die separate, detaillierte Jahresrechnung des Schoggitalers kann beim Talerbüro bezogen werden: Talerbüro, Seefeldstrasse 5a, Postfach, 8032 Zürich, Tel. 044 262 30 86, E-Mail: info@schoggitaler.ch.

D) Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Rechnung 2019 beeinflussen könnten. Der Zentralvorstand wird am 27. März 2020 die Rechnung z.H. der Delegiertenversammlung vom 25. April 2020 genehmigen.

Weitere Angaben zur Betriebsrechnung

A) Personalvorsorge

Die Pro Natura Mitarbeitenden sind bei der Stiftung Abendrot gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität versichert. Es handelt sich um eine Sammelstiftung und einen beitragsorientierten Vorsorgeplan, bei dem Arbeitgeberin und Arbeitnehmer feste Beiträge entrichten. Die Arbeitgeberbeiträge werden in der Periode erfolgswirksam erfasst, in der sie entstanden sind. Im Jahr 2019 waren dies CHF 1'141'749 (Vorjahr 1'077'112). Der Deckungsgrad der Pensionskasse lag per Ende November 2019 bei 114.1%, der Deckungsgrad per Ende 2019 war zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch nicht bekannt. Aus der vorhandenen Überdeckung besteht kein wirtschaftlicher Nutzen für das Unternehmen. Die Risiken Tod und Invalidität sind rückversichert.

B) Bruttoverbuchung Spendensammlungen

Die Spendensammlungen werden nach dem Bruttoprinzip verbucht.